

George, Stefan: Reifefreuden (1897)

- 1 Ein stolzes beben und ein reiches schallen
- 2 Durch später erde schwere fülle strich . .
- 3 Die kurzen worte waren kaum gefallen
- 4 Als tiefer rührung ruhe uns beschlich

- 5 Sie sanken hin wo sich am fruchtgeländer
- 6 Der purpurschein im gelben schmelz verlor
- 7 Sie stiegen auf zum schmuck der hügelränder
- 8 Wo für die dunkle lust die traube gor

- 9 Ich wagte dir nicht du nicht mir zu nahen
- 10 Als schräger strahl um unsre häupter schoss
- 11 Noch gar mit rede störend zu bejahen
- 12 Was jezt uns band was jedes stumm genoss

- 13 Und was in uns bei jenes tages rüste
- 14 Auf zu den veilchenfarbnen wolken klomm
- 15 Was mehr als unsre träume und gelüste
- 16 An diesem gluten-abend zart erglomm.

(Textopus: Reifefreuden. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/970>)